

# 095a



Des ew'gen Glanzes **Lichtgestalt**,  
die unsre Hoffnung sehndend sucht,  
macht heute der verklärte Herr  
den Seinen **strahlend** offenbar.

Er führt die Jünger auf den Berg  
und zeigt sich in der Herrlichkeit:  
**sein Leib die Sonne überstrahlt**,  
und weiß wie Schnee ist sein Gewand.

Und aus der lichten Wolke dringt  
des Vaters Stimme, die bezeugt:  
„**Seht, dies ist mein geliebter Sohn**,  
auf dem mein Wohlgefallen ruht.“

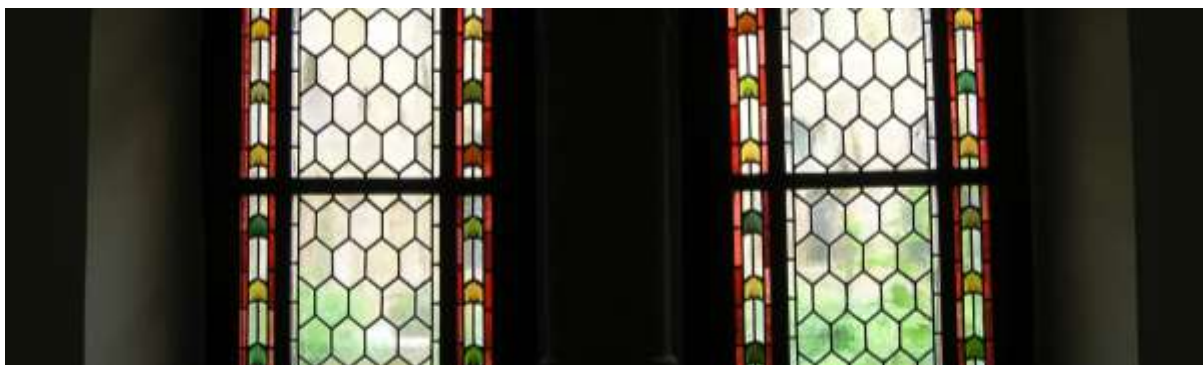
Herr, führ uns aus der dunklen Welt  
zum Lichte, das du selber bist,  
und **wandle** unsern armen Leib  
zum Bilde deiner Herrlichkeit.

Gott Vater, dir sei Preis und Ruhm,  
dem Sohne, deinem **Ebenbild**,  
dem Geiste, der euch beide eint,  
jetzt, immer und in Ewigkeit. Amen.

## Fenster für die Flotten.

Der Große nördliche Kreuzgangflügel ist fast 100 Meter lang. Der westliche Teil davon ist Zugang zur Küche, nach draußen, zu einem großen Arbeitsraum und zu unserem Konventzimmer. Wer kann, macht hier große Schritte und eilt in Richtung Kirche oder Refektorium. 16 Fensterflügel suchen Patrone. Einer davon ist die Tür, die in den wunderschönen tiefgelegenen Mariengarten führt. (Nr.90-97)

## Rote Waben



Rot ist die Farbe der Liebe. Von der Sonne durchschienen, schicken die Gläser kräftige Farbspiele auf Wände und Boden. Gold- und Grüntöne ergänzen die Musterung. Die Bleirahmung der klaren Innenflächen erinnert an Bienenwaben, den Fleiß der Bienen und damit an das Exultet der Osternacht. Fenster für österliche Menschen.

## Patenschaft 1.000.- €

Kontoinhaber	Vereinigung der Benediktinerinnen zu St. Hildegard e.V.
IBAN	DE87 3706 0193 4003 4140 81
BIC	GENODED1PAX
Bank	Pax Bank eG
Verwendungszweck:	<b>Pate/Patin 095a</b>

## Fensterpatin/ Fensterpate:

Name, Vorname .....

Straße, Hausnummer .....

Postleitzahl, Ort .....

E-Mail / Telefon .....

## Name, der im Fenster geschrieben stehen soll:

.....